

Neugestaltung des Friedhofes in Hinzweiler geht weiter

Mit dem anhaltend schönen Wetter zu Ostern wurden die Arbeiten am Hinzweilerer Friedhof von der Baufirma Andreas Jung aus Lauterecken wieder aufgenommen. Neben neuer Wege und Treppen, der Anpassung der Wasserleitung und der Pflanzung von Bäumen und Sträuchern entstehen 20 Reihen- und 40 Urnengräber. Auch wird die Friedhofsmauer teilweise saniert und der Parkplatz an der Straße nach Horschbach neu gestaltet.

Da die Gesamtanlage sehr groß ist, wird eine Teilfläche bergseits als Grabfeld aufgegeben. Dort wird der Hang in zwei Terrassen geschoben. Auf den entstehenden Plateaus werden zum Ausruhen und zur Naherholung mehrere Bänke aufgestellt, von welchen aus der Blick nach Osten über Dorf und Talbachtal zum Königsberg schweifen kann.

Grundlage für die Planung ist das Konzept des Arbeitskreises Dorferneuerung, welches von der Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam mit den Moderatoren Caroline Engelhardt aus Mainz und Jürgen Wolf aus Kaiserslautern erarbeitet wurde.

Rund 120.000 Euro investiert die Ortsgemeinde teils aus der Gemeindekasse, teils in Form ehrenamtlicher Arbeitsstunden. Das Land unterstützt das Projekt mit einem Zuschuss von rund 60.000 Euro.



Zum Foto:

Wegen der Hanglage sind bei der Neugestaltung des Friedhofs umfangreiche Erdarbeiten notwendig.